

Schlei-Blättchen

Monatszeitung für die Gemeinde Rieseby - überparteilich und unabhängig

Basdorf, Boholm, Buchholz, Büchenau, Büstorf, Drengberg, Hörst, Hummelweeth, Kratt, Krieseby, Kriesebyau, Kriesebyfeld, Legeholz, Moorholz, Mürholm, Neuwiese, Norby, Norbyheide, Nordberg, Patermeß, Petriholz, Rieseby, Saxtorf, Sönderby, Sönderbyhof, Steckwiese, Stubbe, Stubberholz, Uhlenholt, Voßkuhl und Zimmert



Jahrgang 15 - April 2021

Zimmert: Gartenfund war zum Glück kein Blindgänger

Am 09. März 2021 wurde im Ortsteil Zimmert beim Entfernen von Baumwurzeln ein Gegenstand entdeckt, der verdächtig nach einem Sprengkörper aussah. Die umgehend alarmierte Polizei zog aus Sicherheitsgründen den Kampfmittelräumdienst des Landeskriminalamtes hinzu. Es sah nämlich zunächst auch für die Polizei so aus, als könnte es sich um eine Fliegerbombe aus dem 2. Weltkrieg handeln, da die Form an s.g. Stabilisatoren solcher Bomben erinnerte.

Der Kampfmittelräumdienst war schnell vor Ort, stellte aber glücklicherweise fest, dass es sich bei dem Fund lediglich um den Teil eines alten Zaunpfostenfundaments handelte, der einer Bombe zum Verwechseln ähnlich sah. Somit konnte relativ zügig wieder Entwarnung gegeben werden und der Grundstückseigentümer seine Arbeiten fortsetzen.

Man rechnet, dass von den 1,3 Mio. Tonnen Bomben, die im 2. Weltkrieg über Deutschland abgeworfen wurden, rund 50.000 Tonnen Schleswig-Holstein getroffen haben. Davon liegt noch heute ca. 10 % undetoniert in unseren Böden.

Nach über 75 Jahren sind diese Blindgänger gefährlicher denn je, da sie in der langen Zeit teils stark verrostet sind und durch kleinste Erschütterungen explodieren können. Würde eine 250-kg-Bombe, wie 2012 in München kontrolliert gesprengt wurde, z.B. in Zimmert unkontrolliert explodieren, bliebe in dem Dorf wohl kaum eine Fensterscheibe heile, von anderen Schäden erst gar nicht zu sprechen.

Dass allerdings in unserer Gegend überhaupt noch Blindgänger zu finden sind, erscheint nicht sehr wahrscheinlich, da sich die Bombardements im 1. und 2. Weltkrieg hauptsächlich auf strategische Ziele wie Militär- und Industrieanlagen, Häfen, Brücken, Bahnstrecken sowie die Großstädte konzentriert haben. Aber ausgeschlossen ist es nicht, und daher sollte man bei verdächtigen Bodenfinden die Experten lieber einmal zu viel als zu wenig hinzuziehen.

Corona-Bürgertestung in der Apotheke

Seit März haben alle Bürgerinnen und Bürger einmal pro Woche das Anrecht auf eine kostenlose Antigentestung auf Covid-19. Diese Testung ist allerdings nur eine Momentaufnahme. Ein negatives Ergebnis bedeutet, dass man in den nächsten 12 Stunden niemanden anstecken wird, danach wird es unsicherer. Wenn man z.B. jemanden im Seniorenheim besuchen will, sollte man den Test kurz vorher machen. Sollte man sich allerdings in den letzten 24 Stunden vor der Testung infiziert haben, wird der Test falsch negativ ausfallen.

Die Schulhaus-Apotheke hat seit Anfang März in ihrem Gartenhaus (hinter der Apotheke) einen Testraum eingerichtet, in dem bereits schon Schul- und Kitamitarbeiter/-innen getestet werden. Die Testaktion wird künftig von geschulten Riesebyer DRK Damen unterstützt. Termine können unkompliziert in der Apotheke abgesprochen werden, sind aber unabhängig von den Öffnungszeiten der Apotheke (außer mittwochs).

Beilage dieser Ausgabe: (Nur Hausverteilung): **Mobile Fußpflege Ute Fischer:** Info-Flyer **Gemeinde Rieseby:** Umfrage

DIE BUCHHOLZER TISCHLEREI
TISCHLERMEISTER Bernd Jöhnk

Fenster & Türen in Holz & Kunststoff
Treppebau
Möbel- & Innenausbau
Reparaturen
individuelle Ausführungen

Buchholz 3a
24354 Rieseby
Tel.: 04355 / 98 92 38
Fax: 04355 / 98 92 36
Mobil: 0172 / 42 360 88
bernd.joehnk@t-online.de

Der kleine **risör-laden**

Anja Hansen - Rieseby - Thamsweg 9
Tel.: 04355 - 989 116

Sannes Minicar Rieseby
04355 - 9625

Susanne Lembke e.K.
Stubberholz 2
24354 Rieseby
Tel.: 04355 - 9625
info@sannes-minicar.de
www.sannes-minicar.de

Personenbeförderung
Einkaufstouren
Flughafentransfer
Arzt- und Klinikbesuche
Kurierfahrten
Rollstuhlfahrten

MONNHEIMER
Sanitär - Heizung

Brennwerttechnik • Solaranlagen
Bäder • Kundendienst u. Wartung
Rieseby, Tel.: 04355 / 251

Fleischerei **Holst**
Das Haus der Köstlichkeiten

Tankstelle bft willer
Täglich bis 20.00 Uhr geöffnet

Kfz-Service
Kfz-Service Rieseby Arne Biermeier
Kappelner Landstr. 2 - 24354 Rieseby
Tel.: 04355 - 287

Öffentliches

Gemeinde Rieseby

E-Mail: info@rieseby.de - Internet: www.rieseby.de
 Bürgermeisterin Doris Rothe-Pöhls, Tel.: 04355 - 645
 Stv. Bürgermeister Frank Frühling, Tel.: 04355 - 181 567
 Stv. Gemeindeführer Rieseby: Markus Seibert, Tel.: 04355 - 253 0068
 Stv. Ortswehrführer Rieseby: Jens Schiweck, Tel.: 04355 - 865
 Ortswehrführer Zimmert: Markus Seibert, Tel.: 04355 - 253 0068
 Stv. Ortswehrführer Zimmert: Bernd Jöhnk, Tel.: 04355 - 989 040

Amt Schlei-Ostsee

E-Mail: mail@amt-schlei-ostsee.de - Internet: www.amt-schlei-ostsee.de
 Holm 13 - 24340 Eckernförde, Tel.: 04351 - 73790 - Fax: 04351 - 7379 190
 Montag - Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr sowie Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr
 Amtsvorsteher: Rainer Röhl, Tel.: 04354 - 1554
 Amtsdirektor: Gunnar Bock, Tel.: 04351 - 7379-110

Büro Rieseby: Dorfstr. 13, Tel.: 04351 - 7379 219, Fax: 04355 - 999 854
 Geöffnet: Mo., Mi., Fr.: 08.30 - 12.00 Uhr sowie Montag: 14.00 - 17.30 Uhr

Standesamt: Amt Schlei-Ostsee, Sabine Jürgensen, Tel.: 04351 - 7379 430
Trauung in der Mühle Anna: Karl-Heinz Lappöhn, Tel.: 04355 - 1244

Schiedsfrau zuständ. für Rieseby: Bianka König, Tel.: 04354 - 809 524

Schulen

Schleischule, Grundschule Rieseby Tel.: 04355 - 317
 E-Mail: info@schleischule.de - Internet: www.schleischule.de
Offene Ganztagschule, Schulgebäude, Tel.: 04355 - 989 3111

Kinder- und Jugendbetreuung

Kindertagesstätte „Schleikinder“, Schulgebäude, Tel.: 04355 - 999730
www.schleikinder-rieseby.de
Kindertagesstätte der Ev.-Luth. Kirche, Petri Weg, Tel.: 04355 - 1509
www.ev-kita-rd-eck.de/unsere-kindertagesstaetten/rieseby-st-petri.html
Naturkindergarten Rieseby e.V., Sönderbyer Wald, Tel.: 0175 - 974 0427
www.naturkindergarten-rieseby.de

Zentrale Anmeldungen: Verwaltungsstelle Rieseby, Dorfstr. 13
 Telefonisch (04351 - 7379 219) oder persönlich
 Mo., Mi., Fr.: 08.30 - 12.00 Uhr sowie Montag: 14.00 - 17.30 Uhr

Borrebby børnehave

Saxtorfer Weg 58 A, 24340 Eckernförde, Tel.: 04351 - 81478

Kirchen und religiöse Gemeinschaften

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Petri Rieseby
 Pastor Jörg-Michael Schmidt, Petri Weg 1, Tel.: 04355 - 265

(Um jeweilige Anmeldung wird gebeten, da nur begrenzte Platzzahl)

Fr. 02.04. - 10.00 Uhr St. Petri Rieseby, Pastor Schmidt
 Gottesdienst zum Karfreitag

So. 04.04. - 10.00 Uhr St. Petri Rieseby, Pastor Schmidt
 Gottesdienst zum Ostersonntag

So. 18.04. - 10.00 Uhr St. Petri Rieseby, Pastorin Erichsen
 Gottesdienst

So. 25.04. - 11.15 Uhr St. Petri Rieseby, Pastor Schmidt
 Gottesdienst

Katholische Kirchengemeinde „St. Peter und Paul“

Eckernförde, Windebyer Weg 14, Tel.: 04351 - 2771, Fax: 720 206
 Veranstaltungen unter: www.st.peter-und-paul.net

Neuapostolische Kirche Eckernförde

Eckernförde, Windebyer Weg 16, Tel.: 04351 - 32697
 Gottesdienste: So. 10.00 Uhr und Mi. 19.30 Uhr
 Weitere Infos unter: www.nak.de

Jehovas Zeugen Versammlung Loose

Hörst 4, 24340 Eckernförde, Tel.: 04355 - 9701
 Zusammenkünfte: Mi. 19.00 Uhr und So. 13.00 Uhr

Dansk Kirke Eckernförde, Ostlandstr. 21-23

Tel.: 04351 - 86644

Vereine und Verbände (alphabetisch)

Dänischer Kulturverein - SSF

Niels-Jørgen Hansen, Am Schulenkrag 32, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 1267

Dänischer Sportverein Risby UF

Anders Rundberg, Sönderbyer Weg 42, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 181 460

Dorfwochenausschuss Rieseby e.V.

Hartmut Schmidt, Langheide 4, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 989 989

DRK Ortsverein Rieseby

Waltraut Folge, Heidkoppel 12, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 1302

Kleiderkammer Helga Lemburg, Tel.: 04355 - 445 lemburg-rieseby@t-online.de

Förderverein der Mühle ANNA

Jens Kolls, Möhnbarag 4, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 1308

Förderverein der Ortsfeuerwehr Rieseby e.V.

Claus Martensen

Förderverein der Schleischule Rieseby

Steve Schüler, Ringstraße 28, 24354 Rieseby, Tel.: 0151 - 1049 2705

Förderverein ev. Kindergarten Rieseby e.V.

Patricia Kässens

Förderkreis Fußball -TSV Rieseby-

Renate Döring/Andrea Rothe jugendfussball@tsv-rieseby.de

Förderverein Haus Schwansen

Andrea Radke, Rakower Weg 1, Tel.: 04355 - 181-125

Förderverein - Unser schönes Rieseby e.V.

Thorsten Bastian, Dinghöfer Weg 15b, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 989 1750

Förderverein zum Erhalt der St.-Petri-Kirche zu Rieseby e.V.

Pastor Schmidt, Petri Weg 1, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 265

Freiwillige Feuerwehr Rieseby

Jens Schiweck, Ringstraße 24, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 865

Freiwillige Feuerwehr Zimmert

Markus Seibert, Dörpstraat 13c, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 253 0068

Gesangverein Rieseby e.V.

Lothar Oetken, Rakower Weg 22, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 201

Hegering 3 Rieseby, Damwildbezirksleiter

Fynn Hoffmeyer, 24354 Rieseby, Tel.: 01577 - 906 4813

Jägervereinigung

Harm Piening, 24340 Eckernförde, Tel.: 04351 - 42018

Jugendfeuerwehr Rieseby

Donar Axmann, Ringstraße 13, 24354 Rieseby

Kirchengemeinde Rieseby

Pastor Schmidt, Petri Weg 1, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 265

Kleingärtnerverein Rieseby e.V.

Norbert Hansen, Rapstedter Str. 17, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 1295

Kyffhäuser Bund e.V. Kameradschaft Rieseby

Roland Axmann, Ringstraße 15, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 234

Kyffhäuser Bund e.V. Kameradschaft Rieseby Jugendabteilung

Frank Frühling, Feldstraße 3, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 181 567

Reiterverein Rieseby und Umgebung

Hannes Kempe, Greensweg 13b, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 696

1. Riesebyer Skatclub von 1990 im Deutschen Skatverband

Norbert Herrmann, Rapstedter Straße 18, Tel.: 04355 - 658 250

Riesby Schlietheater Rieseby

Gunda Gey, Kratt 5, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 989 405

Seeadlerschutz Schlei e.V.

Frank Dreves, Gammelbyer Weg 6, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 999890

SoVD Sozialverband Deutschland OV Rieseby

Hans-Jürgen Wilke, Greensweg 19, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 181 766

TSV Rieseby 1922 e.V.

Gerhard Muhl, Rakower Weg 14, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 1410

Verband Wohneigentum Siedlerbund S-H e.V. Siedlergemeinschaft Rieseby

Otto Mees, Thamsweg 5, 24354 Rieseby, Tel.: 0160 - 840 4635

Verein für Museums- und Chronikarbeit in Rieseby e.V.

Martin Schlierkamp, Goospool 3, 24354 Rieseby, Tel.: 0151 - 1800 0097

Volkshochschule Rieseby

Robert Schulze, Hufeisenweg 56, 24354 Rieseby, Tel.: 04355 - 569

Parteien/Wählergemeinschaften

(Siehe Seite10)

Fraktionen der Gemeindevertretung (alphabetisch)

B90/Grüne Christine Scheller, Tel.: 04355 - 9791

BVR/SSW Thorsten Bastian, Tel.: 04355 - 989 1750

CDU Enrique Ruiz Hampel, Tel.: 04355 - 9746

SPD Jens Kolls, Tel.: 04355 - 1308

WGR Frank Dreves, Tel.: 04355 - 999 890

Der Bücherbus kommt am: 23.04., 21.05., 11.06.

09.30 - 11.45 Uhr Schule (außer Ferien)

11.50 - 12.10 Uhr Ev. Kindergarten

12.20 - 12.30 Uhr Greensweg 10

13.55 - 14.15 Uhr Zimmert-Ehrenmal

14.30 - 14.50 Uhr Norby-An de Wurth 8

15.00 - 15.25 Uhr Am Schulenkrag 25

15.30 - 15.50 Uhr Schule

15.55 - 16.15 Uhr Am Thiergarten 22 (Wendeham.)

16.20 - 16.35 Uhr Basdorf-Mühlenweg 1

Ggf. Änderungen siehe: www.fahrbaueherei8.de

Dansk Bogbussen kommer til følgende torsdage: 22.04., 20.05.

kl. 10.30 - 12.15: Risby, Dansk Skole og kl. 15.00: Norby, An de Wurth 15



Notdienste

Polizei Notruf:	110
Feuerwehr Notruf:	112
Polizeistation Rieseby, Dorfstr. 13:	04355 - 510
Wasserwerk WBV Mittelschwansen:	0171 - 4145 925
Strom/Gas (E.ON):	040 - 605900 000
Giftnotruf:	0551 - 383 180
Ärztlicher u. augenärztlicher Notdienst:	116 117
!VIA-Beratung für Frauen und Mädchen:	04351 - 3570

Arzt für Allgemeinmedizin

Hendrik Metzger, Dorfstraße 56, Rieseby, Tel.: 04355 - 435

Jens Wilhelm, Dorfstraße 16, Rieseby, Tel.: 04355 - 682

Außerhalb der Sprechzeiten der örtl. Ärzte Tel.: 116 117

Zahnarzt



Dr. med. dent.
Christoph Schulz

Praxis:
24354 Rieseby
Hufeisenweg 62
Tel.: 04355 / 1250
Fax: 04355 / 1422

www.zahnarzt-doc-schulz.de

Ganzheitliche Zahnmedizin

- Herdsanierung
- Amalgamsanierung
- Therapie von Kiefergelenks- und Muskelkrankung
- Akupunktur
- Homöopathie

Ästhetische Zahnmedizin

- vollkeramische (metallfreie) Füllungs-, Kronen-, Brückentechn.
- Bleichen & Veneers

- Kieferorthopädie
- Implantologie
- Parodontologie
- Prophylaxe zum möglichst langen Erhalt der eigenen Zähne

Zahnärztliche Wochenenddienste (WE = Wochenende):

Bitte suchen Sie zahnärztliche Notdienste nach telefonischer Voranmeldung während der Notfallsprechstunden in der Zeit von 11:00 - 12:00 Uhr auf!

02./03. Apr.:	Praxis Behrens/Raab, ECK, Tel.: 04351-3103
Ostern 04./05. Apr.:	Praxis Stephenson, Flintbek, Tel.: 04347-3390
WE 10./11. Apr.:	Praxis Warner/Hallberg, Gettorf, Tel.: 04346-7207
WE 17./18. Apr.:	Praxis Swienty-Reid., Dän.-hagen, Tel.: 04349-1404
WE 24./25. Apr.:	Praxis Mende, Bordesholm, Tel.: 04322-3696

imland Klinik Eckernförde

Schleswiger Str. 114 - 116, 24340 Eckernförde, Tel.: 04351 - 8820

Kreisgesundheitsamt

Schleswiger Straße, 24340 Eckernförde, Tel.: 04351 - 882 568

Apotheke



Schulhaus Apotheke



Sigrun Kramer - Dorfstraße 29
24354 Rieseby - Tel.: 04355-1333



Mo., Di., Do. und Fr. von 08.30 bis 12.30 Uhr und 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Mi. und Sa. von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Sie erreichen uns auch außerhalb dieser Zeiten unter:

04355 - 1333

Sollten wir nicht erreichbar sein, können Sie kostenlos unter Tel.: 0800 00 22 833 die nächste Notapotheke abfragen.

Tierärzte

Dr. Brockhaus, Eckernförde Tel.: 04351 - 470 670

Dr. Heldt, Eckernförde Tel.: 04351 - 712 424

Dr. Trede, Eckernförde Tel.: 04351 - 712 220

Tierarztpraxis Gut Windeby Tel.: 04351 - 470 823

Dr. Frauke Buhr, Ascheffel, Tel.: 04353-998 999

Neue Baumbestattungs-Gemeinschaftsgrabanlage

(c-fr) Betritt man in Rieseby den Friedhof, findet man sich in einer geschützten Naturlandschaft wieder. Seit 2020 gehören Friedhöfe in Deutschland zur immateriellen Kultur. Der Wandel der Zeit hat das Bestattungswesen verändert. Trauern, Erinnern, Gedenken und Gestalten einer Ruhestätte sind wichtige Aspekte für die Hinterbliebenen. Um mit der Zeit zu gehen, hat sich die Kirchengemeinde Schwansen (Borby-Land, Karby, Rieseby, Sieseby und Waabs) mit ihren rund 7.300 Mitgliedern Gedanken gemacht.



V.l.: Pastorin Kirsten Erichsen, Birgit Clausen-Radeck, Vorsitzende Friedhofsausschuss Schwansen/Rieseby, Friedhofsgärtner Bodo Ihrens und Pastor Jörg-Michael Schmidt.

Vielfältige Angebote für die letzte Ruhestätte bietet die Gemeinde an. Neu ist in Rieseby die Möglichkeit der Urnenbestattung im Kreis der Granitstelen. Eingebettet in den weißen Steinkreis hat man die Möglichkeit, einen einzelnen Urnenplatz, aber auch einen Doppelplatz zu belegen. Die neu geschaffene Baumbestattungs-Gemeinschaftsgrabanlage mit drei runden Grabkreisen erhält in der Mitte jeweils einen Zierapfelbaum bzw. eine Vogelbeere. Eine individuelle Grabsteinauswahl ist eine Alternative zu den ursprünglichen Platten auf den Urnengräbern.

Und auch die Möglichkeit, die Ruhestätte mit kleinen Blumensträußen zu schmücken, ist neu. „*Alles das, was bisher auf der Rasen-Grabfläche nicht möglich*“, berichtet Friedhofsgärtner Bodo Ihrens: „*ich habe leider sehr oft beim Rasenmähen Blumengestecke usw. entfernen müssen.*“

Wer den Riesebyer Friedhof kennt weiß, dass dieser Platz zum Verweilen einlädt, er ist ein Stück Geschichte, umgeben von der Backsteinkirche St. Petri. Geborgen unter alten Bäumen, hat dieser Friedhof eine besondere Atmosphäre und lädt die Besucher zur Besinnung und zur Erinnerung an geliebte Menschen ein.

Pastorin Kirsten Erichsen und Pastor Jörg-Michael Schmidt sind überzeugt: „*Mit dieser pflegeleichten und natürlich schönen Möglichkeit ist ein Beitrag zum Erhalt der Friedhofskultur geleistet. Viele Menschen befassen sich rechtzeitig mit ihrem Ableben und reservieren sich die Plätze.*“ Die UNESCO-Kommission hat den vielfältigen, kulturellen, sozialen und historischen Wert erkannt, aber auch, dass Friedhöfe Klima- und Naturschutzzonen sind. Auf dem 1,6 ha großen Friedhof in Rieseby gibt es mehrere Grabarten, gerne steht das Pastorat beratend zur Verfügung.

Altes geht... Neues entsteht

Der Abriss des Gebäudes der ehemaligen Bäckerei Carstensen in der Dorfstraße hat sowohl in den Tageszeitungen als auch den sozialen Medien zahlreiche Reaktionen ausgelöst. Viele Einheimische erinnern sich noch an ihre Schulzeit, an die gute Seele „Großmutter Thea“, an den Duft, den die Bäckerei verströmte, die frischen handwerklichen Backwaren, an Sonderwünsche, die erfüllt wurden und an viele nette Gespräche, die man im Laden geführt hat. Ja, die Bäckerei Carstensen war eine Traditionsbäckerei mit langer, erfolgreicher Geschichte und sie gehörte zum Dorf, wie die Kirche und der Kroog.

Diese Tradition endete aber eigentlich schon 2011, als der Bäckereibetrieb die Backstube eingestellt und stattdessen den Laden an einen Filialisten verpachtet hat. Der jetzige Abriss des Gebäudes ist da nur noch der Schlusspunkt.

Zwar wurden dort bis vor wenigen Monaten noch Brot und Brötchen verkauft, aber das Flair und die persönliche Note der einstigen Bäckerei hatte das nicht mehr. Es war nicht mehr der „Bäcker im Dorf“, nicht mehr die Backstube, aus der es duftete, nicht mehr der enge Bezug zum örtlichen Familienbetrieb. Aber kann man es den jungen Generationen verübeln, wenn sie sich gegen die Weiterführung solcher Betriebe entscheiden? Wohl kaum.

Gerade im Bäckerhandwerk gab es in Deutschland 1970 noch rund 55.000 selbständige Betriebe, im Jahre 2020 waren es nur noch 10.000. Hingegen ist die Zahl an „Backshops“, sei es in Ladenpassagen, Discoutmärkten oder Tankstellen, auf über 35.000 gestiegen. Und wie viele der kleinen, noch bestehenden Familienbetriebe die Corona-Krise überleben, ist noch fraglich. Die Gründe des Bäckereisterbens sind sicherlich vielfältig.

Da ist zunächst das Nachwuchsproblem. Nachts um 03.00 Uhr zur Arbeit zu gehen, ist natürlich nicht so attraktiv, wie um 09.00 Uhr im Büro anfangen zu können. Dann wurde in den letzten Jahren mehr Wert auf akademische, als auf handwerkliche Ausbildung gelegt. Sicherlich ein großer Fehler, denn die beste Ingenieurleistung hilft nichts, wenn sie nicht von guten Handwerkern umgesetzt werden kann.

Hinzu kommen das veränderte Einkaufsverhalten und ein gnadenloser Preiskampf. Unterliegen wir nicht auch der Versuchung, Backwaren bequem vom Backshop im Supermarkt mitzunehmen? Und erwarten wir nicht, dass kurz vor Ladenschluss die Regale noch mit frischer Ware gefüllt sind, und das möglichst zu günstigen Preisen?

Diesen Strukturveränderungen sind aber nicht nur Bäckereien zum Opfer gefallen. Auch andere Geschäfte haben im Laufe der Jahre ihre Pforten geschlossen, sind Opfer einer neuen Einkaufskultur geworden. Dadurch hat sich das Gesicht mancher Dörfer verändert und ihre Infrastruktur geschwächt. So gab es früher in Rieseby noch ein Hotel, einen Drogeriemarkt, einen Blumenladen, einen Dorfkroog und manch andere Geschäfte. Selbst in kleinsten Dörfern wie Zimmert, gehörte der Kroog einst zum Ortsbild... wo sind sie alle hin?

Die Zeiten ändern sich, haben sie schon immer, und wenn die alte Bäckerei nun abgerissen wird, um Platz für Neues zu schaffen, so mag das für diejenigen, die noch schöne Erinnerungen an alte Zeiten haben, sehr beklagenswert sein, aber auch Rieseby muss sich weiterentwickeln, muss sich dem Trend der Zeit anpassen, um dauerhaft attraktiv zu bleiben, denn nur so ist es möglich, noch bestehende Strukturen zu erhalten, um das Leben auf dem Lande lebenswert zu machen.

Und das ist in Zeiten ungebremster Mobilität und zahlloser Internetangebote eben nicht mehr nur vom Vorhandensein bestimmter Geschäfte vor Ort abhängig...

...mag man es noch so bedauern.



Praxis Kowalek-Steinbach
Osteopathie, Heilpraktik
Allergiediagnostik
und Physiotherapie



Dorfstraße 32
24354 Rieseby

Tel.: 04355/1030
www.praxis-ks.com

Zimmerei Andreas Werner GmbH



Altbauanierung - Holzskelettbau
Innenausbau - Dacheindeckung



24354 Rieseby-Basdorf - Alte Landstr. 11
Tel.: 04355 / 1370 - Fax: 04355 / 1099 E-Mail: info@Zimmerei-Andreas-Werner.de

☎^{24h} 04355-366



BESTATTUNGEN

PETERSEN Rieseby

Trauer braucht Zeit und Raum.
Wir sind für Sie da.

www.petersen-bestattungen.de

Neuer Gemeindeführer

Nachdem Heiko Hoop als Gemeindeführer zurückgetreten war, hatte bislang sein Stellvertreter Markus Seibert aus Zimmert die Aufgaben übernommen.

Daher stand die Wahl eines neuen Gemeindeführers an und Seibert stellte sich zur Wahl.



Aufgrund der derzeitigen Corona-Einschränkungen war eine Präsenzwahl nicht möglich, so organisierte man eine Briefwahl. Zunächst wurde ein Wahlvorstand, bestehend aus Andrea Radke, Andreas Steinbach und Michael Wende, gebildet. An der anschließenden Briefwahl nahmen 54 Mitglieder der Wehren Rieseby und Zimmert teil.

Bei einer ungültigen Stimme votierten 53 Wahlberechtigte für Seibert als ihren neuen Gemeindeführer, wie die Auszählung am 08. März 2021 ergab.

Schon 1991 trat Markus Seibert in die Jugendfeuerwehr ein und wurde 1994 in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Zimmert übernommen. Von 2005 bis 2011 war er Gruppenführer und wurde 2011 Stv. Ortswehrführer in Zimmert. Nach Ausscheiden von Jens Dahl als Ortswehrführer Zimmert im Jahre 2015 wurde Seibert zu seinem Nachfolger gewählt und ernannt. Außerdem war er bereits seit 2012 Stv. Gemeindeführer.

Nun muss er von der Gemeinde auf der Gemeinderatssitzung am 18. Mai noch bestätigt werden, solange übt er das Amt weiterhin stellvertretend aus. Nach seiner Ernennung wird dann sei künftiger Stellvertreter gewählt und anschließend ernannt werden.

Da Heiko Hoop aber auch Ortswehrführer der FFW Rieseby war und das Amt mit niedergelegt hat, steht die Wahl seines Nachfolgers noch an. Derzeit übt es sein bisheriger Stellvertreter Jens Schiweck aus.

Neue Praxis eröffnet

Bereits im September 2018 berichteten wir über sie, die Heilpraktikerin Bettina Seewald aus Essen, die sich inzwischen in Rieseby niedergelassen hat. Zunächst arbeitete sie in ihrem Privathaus in Zimmert, nun hat sie in Rieseby, Dorfstraße 40 die ehemaligen Räume von Fahrrad-Wilke bezogen. Nach ihrer Zulassung im



Jahre 1997 in Essen war Frau Seewald zunächst als Heilpraktikerin im Humanbereich tätig.

10 Jahre später, 2007, erweiterte sie ihre Tätigkeit und beteiligte sich an einer Tierklinik für Kleintiere und Pferde mit integrierter naturheilkundlicher Praxis, ihr Schwerpunkt lag im Bereich der Akupunktur.

Auf diesem Gebiet ist sie seit Juni 2020 auch hier mit einer Fahrpraxis für Pferde und Kleintiere tätig und macht Haus- und Stallbesuche.

Zum 01. April 2021 eröffnet sie nun offiziell ihre Praxis für Human-Naturheilkunde in der Riesebyer Dorfstraße, nachdem die dortigen Räume aufwendig zu einer Praxis umgebaut wurden. Diese Eröffnung wird aber auf Grund der Corona-Einschränkungen in relativer Stille stattfinden.

Zu ihrem Angebot gehören u.a. sanfte Wirbelsäulenthherapie mit Einflüssen aus der Osteopathie, Chiropraktik und Dorntherapie, K-Taping, Akupunktur, Schmerztherapie, Stressmanagement, Homöopathie, Beratung rund um den gesunden Schlaf.

**ECKERNFÖRDER
MÄNNER-TURNVEREIN**
von 1864 e. V. (EMTV)



Hallo zusammen,

mit diesem Informationsschreiben möchte ich Euch alle zum beabsichtigten 32. Eckernförder Stadtlauf informieren. Wie ihr bereits schon aus der örtlichen und regionalen Presse erfahren habt, müssen wir leider erneut unseren gemeinsamen Eckernförder Stadtlauf - coronabedingt verschieben. Diese Entscheidung ist uns vom Organisationsteam des Eckernförder MTV nicht leicht gefallen. Sehr gern hätten wir diesen sehr beliebten und traditionsreichen Stadtlauf unseren Läuferinnen und Läufern angeboten.

Es ist aber zurzeit leider nicht plan- und durchführbar. Wir vom EMTV hoffen und Vertrauen darauf, dass durch die bereits begonnene Impfung eine Rückkehr zur Normalität erzielt werden kann. Nur dann werden genehmigungspflichtige, größere sportliche Veranstaltungen wieder möglich. Ausdrücklich möchten wir uns vom EMTV nochmals für eure tatkräftige Unterstützung bedanken und würden uns sehr darüber freuen, den 32. Eckernförder Stadtlauf dann gemeinsam im April 2022 durchzuführen.

Weitere Informationen können bei Bedarf über den nachfolgenden Web-Link eingesehen werden:

www.eckernfoerdermtv.info/veranstaltungen/stadtlauf
(Anmeldeportal - Info-Button)

In der Hoffnung auch in der Zukunft diese bestehende vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit gemeinsam zu erhalten, verbleibe ich mit freundlichen/sportlichen Grüßen, **Wolfgang Besler**

wolfgang.besler@t-online.de

„Steig nie bei Fremden ein“.

Diesen Satz haben wohl schon alle Eltern ihren Kinder mit auf den Weg gegeben, zumindest seit den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts, als sich insbesondere Vergewaltigungen von Anhalterinnen häuften.

Davor, in den 50er und 60er Jahren, war das Trampen sehr beliebt, um z.B. zur Schule im Nachbarort oder die Dorffeste der Region zu gelangen. Allerdings gab es z. B. 1960 gerade einmal ein Zehntel des heutigen Fahrzeugbestands und man kannte den grauen Käfer des örtlichen Doktors, den blauen Opel Kapitän des Spediteurs, den grünen Taunus des RHEIKA-Besitzers sowie die sonstigen Autos derer, die sich zu dieser Zeit überhaupt einen Pkw leisten konnten. So war es für Anhalter/-innen relativ ungefährlich

Das änderte sich mit dem Anstieg der Motorisierung. Alleine bis Ende der 70er Jahre verfünffachte sich der Kfz-Bestand in Deutschland. Ab dieser Zeit stiegen dann auch die Meldungen von Übergriffen, insbesondere auf trampende Frauen, und die Eltern warnten ihre Kinder, nicht bei Fremden einzusteigen.

Doch plötzlich, unter dem Rubrum des Umweltschutzes und einem angeblichen Angebot für Menschen, die sich kein Auto leisten können, werden in zahlreichen Gemeinden s.g. Mitfahrerbanken aufgestellt. Manche Kommunen geben dafür richtig viel Geld aus und rühmen sich, jetzt etwas Sinnvolles für die Klimarettung getan zu haben.

Schaut man sich jedoch die Realität an, so sieht sie dann doch nicht so lobenswert aus. So berichten Bürgermeister aus Orten, wo die Banken eingerichtet wurden, dass Seniorinnen vergeblich auf eine Mitfahrgelegenheit warten müssen, hingegen bei jungen Mädchen innerhalb weniger Minuten mehrere Autos anhalten.

Auch berichtete ein Bürgermeister aus einer unserem Amt angehörenden Gemeinde, es sei eine große Fehlinvestition gewesen, da die Banken in seinem Ort so gut wie gar nicht genutzt würden. Davorstehend sagte er aber auch mit großem Ernst: *„Ich habe vor dem Tag Angst, wo dort mal eine junge Frau aus unserem Dorf sitzt und am Abend nicht mehr nach Hause kommt“*.

Ein anderer Kommunalpolitiker stellte die Frage, wer denn die politische, zumindest aber die moralische Verantwortung trägt, wenn eine Rentnerin ausgeraubt oder eine Frau vergewaltigt würde, nachdem sie eine Mitfahrbank genutzt hat. Er sagte, letzten Endes fiel es zumindest teilweise auf die Gemeinde zurück.

Ob sich die Gemeindevertreter/-innen, die solche Mitfahrerbanken aus angeblichen Umweltschutzgründen fordern, dieser Gefahren bewusst sind und, wie besagte Bürgermeister, darüber nachdenken, was sie dann den Angehörigen solcher Opfer sagen sollen?

Aber auch das Argument, um Personen, die sich kein Busticket leisten können, damit eine kostenlose Fahrgelegenheit zu bieten, entbehrt einer gewissen Logik. Was hat man davon, eine kostenlose Fahrgelegenheit nach Eckernförde zu haben, wenn es dort aber keine Möglichkeit der kostenlosen Rückfahrt nach Rieseby gibt? Und sollte es diese eines Tages durch Mitfahrerbanken geben, so muss man aus der Innenstadt bzw. dem Einkaufszentrum Rendsburger Straße erst einmal dort hinkommen... oder man müsste an zahllosen Orten der Stadt solche Banken mit diversen Zielangaben aufstellen... wohl undenkbar. Das alles ist wiederum nicht zu Ende gedacht.

Bei allem Verständnis, unsere Erde retten zu wollen, sollte man sich doch gut überlegen, ob rein populistische Symbolmaßnahmen, die ohne den geringsten Einfluss auf das Klima dieser Erde sind, Sinn bringen, wenn sich dadurch andererseits Gefahren für Leib und Leben von Menschen ergeben.

Und denjenigen, die diese Banken dennoch nutzen, sei geraten, nur bei Personen einzusteigen, die sie kennen und denen sie vertrauen. Gleiches gilt für die Mitnehmenden, auch sie sollten nur Personen mitnehmen, die sie kennen, zu häufig wurden auch Autofahrer/-innen von Trampnern überfallen... und da spricht der Kommentator aus eigener bitterer Erfahrung.

Verkehrsberuhigte Zone: Ein Interessenskonflikt

Auf Wunsch von Anliegern im Schulenkrug hat die Gemeinde im letzten Jahr dort eine „Verkehrsberuhigte Zone“ eingerichtet. Somit sind alle Verkehrsteilnehmer, ob zu Fuß, auf dem Rad, dem Skateboard oder im Kfz, gleichberechtigt und haben aufeinander Rücksicht zu nehmen. Das Limit für „Fahrzeuge aller Art“ beträgt max. 7 km/h.

Im ersten Moment eine sympathische Idee. Allerdings führt sie in so großen Wohngebieten, in denen die Strecke für die letzten Anwohner fast ½ km beträgt, immer wieder zu Problemen. Das zeigt sich deutlich im Schulenkrug, wo sich die einen darüber beschwerten, dass das Tempolimit nicht eingehalten wird, die andern darüber, dass das auf so einer langen Strecke kaum möglich ist und sie bereits von Anwohnern behindert und angepöbelt wurden.

Die Gemeinde hat nun mehrmals ihre Geschwindigkeitsmesstafel eingesetzt, um klare Zahlen zu bekommen. In der Tat wird dort, wie die jüngste Messung zeigt, die Geschwindigkeitsbeschränkung je Tageszeit bis zu 96 % ignoriert. Insbesondere in den Zeiten des durchschnittlichen Arbeitsbeginns bis zu denen des Feierabends liegt die Akzeptanz bei nur ca. 10 % und darunter. Die überwiegende Zahl bewegt sich zwischen 20 und 30 km/h.

Nun prallen zwei Meinungen aufeinander: Die einen sagen, man müsse das derzeitige Tempolimit mit weiteren Maßnahmen, z.B. Radarkontrollen und Straßenverengungen, durchsetzen und verweisen darauf, dass dort schließlich Kinder leben. Andere argumentieren, dass in allen Straßen Rieseby's, ob der Dorfstraße, dem Sönderbyer Weg oder sonstigen, ebenfalls Kinder leben und diejenigen, die vor ihrer eigenen Haustür eine Verkehrsberuhigung fordern, dort auch keine Rücksicht nehmen und mit 50 km/h an den Häusern der anderen Mitbürger vorbei fahren.

Es wird wohl jetzt an der Gemeinde liegen, eine Lösung finden, damit es in einem so großen Wohnquartier nicht zu ständigen Auseinandersetzungen zwischen Anwohnern unterschiedlicher Interessen kommt.

Seeadler vs. Windkraft



Foto: F. Dreves

Es sind diese majestätischen Vögel, die immer wieder zu großen Auseinandersetzungen zwischen Tierschützern und Windkraftbefürwortern führen. Sie bewohnen wasserreiche Gegenden und gehören gerade hier an der Schlei zum Landschaftsbild.

Die Greifvögel mit einer stattlichen Spannweite von teils über 2 Meter waren in Mittel- und Westeuropa durch Bejagung und Vergiftung schon fast ausgerottet, erst ab den 80er-Jahren hat der Bestand wieder zugenommen. Heute schätzt man ihn auf weltweit ca. 12.000 Brutpaare.

Seeadler sind s.g. Standvögel, sie bleiben ganzjährig in ihrem Revier und ziehen dort ihren Nachwuchs auf. Ihre Brutzeit beginnt zwischen Mitte Februar und Mitte März. Nach ca. 5 Wochen schlüpfen die Jungen und nach rund drei Monaten können sie schon die ersten Strecken fliegen.

Laut Studien erreichen sie ein Alter von bis zu 20 Jahren, wobei einige Tiere frühzeitiger, meist durch Revierkämpfe, ums Leben kommen. Seit aber nun überall Windparke entstehen, sind diese zur größten Bedrohung der Tiere geworden. Immer wieder liest man von verendeten Vögeln, die mit großen Verletzungen in der Nähe von Windrädern gefunden wurden.

Auf Schwansen sind derzeit 4 Brutpaare bekannt, wovon eines im Kollholz (nahe Saxtorf) und zwei weitere im näheren Umkreis verortet wurden, wie ein faunistisches Gutachten ergeben hat. Warum es im Kollholz nicht zur Brut kam, ist derzeit nicht genau zu bestimmen, allerdings sind während einer Begutachtungszeit 3 anthropogene Störungen, also Störungen durch den Menschen, dokumentiert worden, obwohl die betreffenden Waldflächen gesperrt waren.

Ob nun die Anwesenheit dieser als durchaus selten zu bezeichnenden Großvögel dazu führt, dass man dem geplanten Windpark eine Absage erteilt, steht heute noch nicht fest.

Diese Abwägung muss durch die entsprechenden Landesbehörden erfolgen. Als massiver Hinderungs-

grund wird oft der § 44 des Bundesnaturschutzgesetzes angeführt, der u.a. das Töten wild lebender Tiere verbietet. Dem wird gerne entgegen gehalten, dann dürfe man auch keine Straßen mehr bauen, weil dadurch zahlloses Wild getötet wird. Insgesamt eine spannende Debatte, deren Ausgang ungewiss ist und für eine der beiden Seiten unbefriedigend sein wird.

Natürlich geht es der einen Seite um ganz klare wirtschaftliche Interessen. So werden Pachten und Einspeisevergütungen selbst dann in lohnenswerter Höhe verdient, wenn die Windräder keinen Strom produzieren, z.B. bei Windflaute oder man den produzierten Strom nicht absetzen kann. Wem möge man verübeln, wenn er diese durch die Politik geschaffenen Möglichkeiten nutzt, seien sie gegenüber anderen Gewerbetreibenden und der Gesellschaft noch so ungerecht?

Und der anderen Seite geht es darum, Naturlandschaft und Tierwelt nicht durch rein wirtschaftliche Interessen dauerhaft zu schädigen, sodass sich die Frage stellt, ob Projekte, die u.a. nur zu steigenden Strompreisen führen, aber ansonsten keinen Nutzen bringen (mehr Windstrom kann derzeit in Schleswig-Holstein weder verbraucht noch abgeführt werden), Sinn machen.

Wasserbetten an der Schlei mh-betten.de

04355-1814530

Wasserbetten-Studio

04355-1814530 mh-betten.de

Was erwartet Sie?
Wasserbetten - Luftbettsystem
Polsterbetten - Boxspringbetten
Bettwäsche - Spannbettlaken

Was leisten wir?
Alles rund um den gesunden Schlaf.

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin.
Probefliegen und Kaffee inklusive.

24354 Rieseby | Dorfstrasse 40 | Tel.: 04355 - 181 4530

Öffnungszeiten:
Mo - Fr von 10 - 18 Uhr
Sa von 10 - 13 Uhr

**PERSONLICH.
EHRLICH. NAH.**

Vertrauensfrau
» **Inke Kock**
Versicherungsfachfrau (IHK)

Dingstock 7, 24354 Rieseby
» **04355 9891733**
kock@ltzehoer-vl.de

Lassen
gut beraten

ltzehoer
Versicherungen
... und gut!

www.kock.ltzehoer-vl.de



Wir möbeln sie auf!

**Polstererei-Meisterbetrieb
Bezugsstoffe-Möbelleder**

mende

raumausstattung

seit über 100 Jahren
24392 Süderbrarup - Bahnhofstr. 57
Fon: 04641-9050 Fax: 04641-9052

- Fußböden
- Gardinen
- Polstererei
- Sonnenschutz
- Plissée
- Jalousien
- Markisen
- Insektenschutz
- Rollläden
- Seit 1897

www.mende-raumausstattung.de

Spruch des Monats: „Gegenwind macht den Menschen weise.“
(Französisches Sprichwort.)



Vorsitzender:
Gerhard Muhl, Rakower Weg 14, 24354 Rieseby
Tel.: 04355 / 1410 E-Mail: gmuhl@t-online.de

Body Work Out

Mit Musik und guter Laune eine Sportvielseitigkeit. Montags 16.30 - 17.30 Uhr: Intervalltraining, Bauch-Beine-Po, Step 19.00 - 20.00 Uhr: Aerobic, Bootcamp mit Kleingeräten
Infos: Renate Döring, Tel.: 0170 - 990 70 61

Kick & Box

Donnerstags 18.30 - 19.30 Uhr in der Sporthalle des TSV. Tae Bo für Anfänger u. Fortgeschrittene ab 14 Jahren. Kicks und Punches Intervall-Kraft-Ausdauer-Übungen sowie gezielte Übungen für Arme, Bauch, Rücken, Beine und Po. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Infos: Simone Bendsen: Tel.: 04355 - 989 867

Leichtathletik Kinder ab 8 J.

Immer montags ab 17.30 Uhr.
Infos: Per Degünther, Tel.: 04355 - 989 555

Nordic-Walking

Die Knüppellöper treffen sich dienstags, 17.30 Uhr an der Sporthalle. Die mitmachen wollen, sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen bei Vera Hansen Tel.: 04355 - 1295

SG RieWa

Trainingszeiten: Di. + Do. 19.00 Uhr - 20.30 Uhr in Waabs, Sportplatz. Winter (ab Mitte Dez.): Hallenzeiten Fr. 18.30 Uhr in Rieseby.

Tennis

Tennis für die ganze Familie Infos und Meldungen: Norbert Hansen Tel.: 04355 - 1295.

Volleyball

Wir, die **Volleyballer des TSV Rieseby**, suchen Verstärkung. Wir trainieren freitags um 20 Uhr und sonntags um 18 Uhr in Rieseby. Unser Training eignet sich für Einsteiger und Fortgeschrittene. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung: Tobias Axmann Tel.: 04829 - 75-2472 (tagsüber).

Zumba

Mittwochs von 18.30 bis 19.30 Uhr.
Infos: Britta Levien, Tel.: 04351 - 768 446

Dart

Am Dartspiel Interessierte können sich im Sport Bistro oder dem Spartenleiter Olaf Sienknecht (über den TSV) melden.

Jugendfußball Trainingszeiten

G-Jugend Sommer: Freitags 17:00 - 18:30 Uhr
G-Jugend Winter: Freitags 15:30 - 17:00 Uhr.
Mädchen+Jungen von 4 - 7 Jahre sind herzlich eingeladen.
F-Jugend Sommer: Dienstags u. freitags 17:00 - 18:30 Uhr
F-Jugend Winter: Freitags 15:30 - 17:00 Uhr

Badminton

Training ist jeden Freitag von 17:00 Uhr - 19:00 Uhr. Probepielen ist immer drin! Infos: Fynn Hoffmeyer, Tel.: 0157 - 7906 4813

Gymnastik für Frauen ab 35 Jahre

Immer mittwochs von 19:30 Uhr - 20:15 Uhr
Infos: Renate Döring Tel.: 04355 - 989 768 od. 0170 - 990 70 61
Es wird eine neue Übungsleiterin gesucht. Info bei Renate Döring oder Gerhard Muhl.

Rock´n Roll

Dienstags, 6-12 Jahre 17:00 - 18:00 Uhr, ab 12 Jahre 18:00 - 19:00 Uhr,
Ansprechpartner: Sara Tel.: 0171 - 7814627



Vorsitzender:
Anders Rundberg, Sönderbyer Weg 42, 24354 Rieseby
Tel.: 04355 / 181 460 - E-Mail: anders@risby-uf.com

Montag	15:30 Uhr	Petanque/Boulegruppe	01.11.-30.03.
Montag	16:30 Uhr	Petanque/Boulegruppe	01.04.-31.10.
Montag	15:45 - 16:45 Uhr	Eltern-Kind-Turnen 0 - 3-Jährige	
Montag	16:45 - 17:45 Uhr	Kinderturnen 3 - 6-Jährige	
Montag	18:00 - 19:20 Uhr	Stepp-Aerobic	
Dienstag	16.45 - 17.35 Uhr	Ballett 9-11 Jahre	
Dienstag	17.45 - 18.35 Uhr	Funky Dance 12-16 Jahre	
Dienstag	19.00 - 20.00 Uhr	Zumba ab 16 Jahre	
Dienstag	20:00 Uhr	Tischtennis Erwachsene u. Jugendliche	
Mittwoch	15.00 - 15.50 Uhr	Ballett 5-7 Jahre	
Mittwoch	16.00 - 16.50 Uhr	Ballett 7-9 Jahre	
Mittwoch	17:00 - 18:30 Uhr	Tischtennis Kinder u. Jugendl., ab 10 J.	
Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr	Fit by Dance ab 16 Jahre	
Donnerst.	18:00 Uhr	Pilates Frauen	
Donnerst.	19:00 Uhr	Pilates Gemischt	
Donnerst.	20:00 Uhr	Sportgruppe Herren	
Freitag	14:30 Uhr	Petanque/Boulegruppe	
Freitag	15.00 - 15.50 Uhr	Ballett 4-6 Jahre	

Alle Termine: Turnhalle der dänischen Schule am Greensweg 4 (siehe Aushang dort).

Montags und freitags **Petanque/Boulegruppe** - auf dem Sportplatz am Holmbrook (04355 - 235 9668 + 04354 - 1272)

Kontakt: Anders Rundberg, Tel.: 04355 - 181 460
E-Mail: anders@risby-uf.com

Tischtennis-Sparte für Erwachsene

Interessierte Spielerinnen und Spieler sind herzlich willkommen.
Dienstags 20.00 Uhr Dänische Sporthalle (Dän. Schule).



Jahreshauptversammlung SSF

Freitag, 16. April 2021, 19.00 Uhr in der Dänischen Schule im Greensweg sofern es möglich ist und selbstverständlich unter den gültigen Corona Regeln. Es finden Wahlen laut Satzung statt.

Der Risby UF bedankt sich bei seinen Mitgliedern, die in der Corona Zeit treu geblieben sind. „Wir hoffen, dass wir Anfang April wieder richtig loslegen können.“

Jahreshauptversammlung SSW

Ebenfalls am Freitag, 16. April 2021, allerdings um 20.00 Uhr in der Dänischen Schule im Greensweg.



Gesangverein Rieseby e.V.
Vorsitzender: Lothar Oetken, Tel.: 04355 - 201

Bis auf Weiteres sind alle Chorproben ausgesetzt.

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Helga Lemke
Georg Martensen
Renate Suhr
Christel Bukowski
Solveig Paulenz



Lothar Oetken, Vorsitzender



Verein für Museums- und Chronikarbeit in Rieseby e.V.

Vorsitzender: Martin Schlierkamp, Tel.: 0151-1800 0097

Museum in der Mühle Anna

Geöffnet: Samstag u. Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

1. Donnerstag/Monat, 19.30 Uhr: Monatstreff

Bücherverkauf „Bücherstube“

Rieseby, Dorfstraße (Alte Post), Öffnungszeiten:
Mi. 09.00 - 12.00 Uhr sowie Fr. 14.00 - 17.00 Uhr

Archiv des Vereins für Museums- und Chronikarbeit

(Alte Post) Mittwoch von 09.00 - 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung unter 0160 - 20 85 076 (Jens Kolls)



Der Jugendtreff ist bis auf weiteres geschlossen.



LandFrauen Verein Schwansen e.V.
Veranstaltungsort: Gasthof Victoria Winnemark



Seeadlerschutz Schlei e.V.
Vorsitzender Frank Dreves
Gammelbyer Weg 6 | 24354 Sönderby
Tel. 04355 – 999 890 | Fax 04355 – 999 641
Aktuelle Termine unter www.seeadlerschutz.de

Wat mutt dat mutt

Kürzlich stand auf der Tagesordnung des Gemeinderats das Thema, den „Backhausweg“ in Sönderby für den Durchgangsverkehr zu sperren.

Ein Bürger, einst in Sönderby geboren, machte nun darauf aufmerksam, dass der traditionelle Name dieses Weges „Backhusredder“ lautet, und nicht „Backhausweg“. Man sollte doch die alten und meist traditionsreichen Namen nicht in Vergessenheit geraten lassen, meinte er.

Nun bezeichnete einst der Name „Redder“ einen Weg, der beidseitig von einer Hecke oder Knick begrenzt wird (Weg zwischen zwei mit Hecken besetzten Gräben, wobei einst mit „Graben“ ein Wall bezeichnet wurde).

Das ist bei besagtem „Weg“ zwar heute nicht mehr der Fall, dennoch sollten die ehemaligen Bezeichnungen nicht in Vergessenheit geraten, sind sie doch ein wichtiger Teil der geschichtlichen Entwicklung eines Dorfes und einer Region.

Dieser Gedanke spiegelt sich auch in vielen Satzungen von Städten und Gemeinden wieder, wo es oft heißt, Straßennamen sollten sich u.a. an historischen Flur- und Gewinnbezeichnungen bzw. lokalen historischen Gegebenheiten oder Lagen herleiten.

Auch wenn die Gemeinde Rieseby eine derartige Satzung nicht hat, so fand dieser Gedanke bislang doch stets Eingang in die Widmung von Straßen und Wegen.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Rieseby



Vorsitzende: Waltraut Folge, Tel.: 04355 - 1302

Die DRK Kleiderkammer ist seit Mittwoch, den 10.03.2021 wieder jeden Mittwoch von 09.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. Wir laden herzlich ein, unsere Kleiderkammer aufzusuchen und sich mit gut erhaltenen Kleidungsstücken einzudecken.

Auch kann während der Öffnungszeiten Kleidung abgegeben werden.

Neuheit:

Unsere Kleiderkammer ist ab Mai versuchsweise auch jeden 1. Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Da wir in 2020 coronabedingt keinen Basar machen konnten, können selbstgestrickte Socken und Tücher über die Bücherstube erworben werden. Hilde hat sich freundlicherweise dazu bereit erklärt. Warme Socken braucht man immer.

Hermes bleibt

Trotz aller Gerüchte um den Paketdienst „Hermes“, das Unternehmen schließt nicht und der Paketshop in der Dorfstraße 40 in Rieseby bleibt weiterhin bestehen.

Akupunktur & Co.



Naturheilkunde für Mensch und Tier



"RIESBY KROG"

... man sieht sich !



F
R
O
H
E
O
S
T
E
R
N



Heute schon an "danach" denken... 😊
Jetzt planen - später feiern. Sprecht uns gern an.

Gunda Gey und Olaf Petersen

Stilvoll feiern und tagen - Wir öffnen für *IHRE* Veranstaltung
Für eine unverbindliche Beratung stehen wir Ihnen gern zu Verfügung.

"Riesby Krog" Dorfstr. 35, 24354 Rieseby - Gunda Gey
04355-989875 info@riesby-krog.de www.riesby-krog.de

Was gehört in die Gelbe Tonne?

Bei der Gelben Tonne handelt es sich um ein Rücknahmesystem für Verkaufsverpackungen. Dieses privatwirtschaftliche System, welches parallel zur kommunalen Abfallentsorgung, sprich, hier im Kreis, der AWR, arbeitet, finanziert sich aus Geldern, die Sie als Verbraucher bereits beim Kauf Ihrer verpackten Waren bezahlen.

In die Tonne darf also nur, was vorher einmal eine Verpackung aus Metall, Verbund- oder Kunststoffen war. Denn für deren Entsorgung haben Sie ja bereits bezahlt. Verpackungen aus Pappe oder Papier werden in der blauen Tonne gesammelt, Verpackungen aus Glas gehören, farblich sortiert, in die Glascontainer.

Nur Verpackungen, die über die Gelbe Tonne gesammelt werden, bleiben dem Materialkreislauf erhalten und können einem hochwertigen Recycling zugeführt werden. Alles was im Restmüll landet, wird verbrannt und ist somit für eine stoffliche Verwertung verloren. Deshalb ist das Recycling von Wertstoffen eine wichtige Aufgabe für die Gesellschaft, denn es gilt, die bisherige einmalige Nutzung von Ressourcen durch Kreislaufwirtschaft zu ersetzen.

Tipps zur richtigen Entsorgung

Für die richtige Entsorgung ist es wichtig, dass alle Verpackungen restentleert und löffelrein sind. Ein Auswaschen ist nicht nötig. Um die verschiedenen Materialien für ein anschließendes Recycling vorzubereiten, ist es wichtig, die unterschiedlichen Wertstoffe zu trennen, wie beispielsweise Alu (Deckel) und Plastik (Becher) bei einem Joghurtbecher. Um das Volumen der Tonne möglichst auszunutzen, geben Sie Ihre sperrigen Verpackungsabfälle zusammengedrückt und ohne extra Müllbeutel in die Tonne.

In die Gelbe Tonne gehört nicht automatisch alles, was aus Plastik ist. Hier liegt der kleine, aber feine Unterschied tatsächlich in der Funktion. In das Gefäß mit dem gelben Deckel kommt nur rein, wo vorher mal was drin war: also ausschließlich Verpackungen. Andere Gegenstände aus Plastik gehören, je nach Größe, entweder in die Restmülltonne oder zum Sperrmüll.

Abfallvermeidung

Abfälle richtig zu trennen ist der erste richtige Ansatz, um den Umweltschutzgedanken zu Hause zu leben. Allerdings gilt sowohl bei Verpackungen, als auch bei allen anderen Abfällen das Motto: „Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht“. Denken Sie mal darüber nach, wie auch Sie Abfälle im Alltag vermeiden und einsparen können. Praktische Tipps dazu finden Sie auf der Internetseite: <https://www.awr.de/engagement/tipps-tricks/>

Was gehört in die Gelbe Tonne?

Auf einen Blick!

Verpackungen:
nur die aus Metall, Verbund- und Kunststoff

Beispiele:

- > Alufolien
- > Blumentöpfe aus Plastik
- > Getränkedosen (Nur zusammenrückend)
- > Getränkekartons (Nur zusammenrückend)
- > Joghurtbecher (Deckel vom Becher trennen!)
- > Obst- und Fleischschalen
- > Plastikbeutel
- > Putzmittelflaschen
- > Shampooflaschen
- > Verschlüsse
- > Zahnpastatuben

AWR ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE www.awr.de

Drück' mich!

So passt mehr in die Gelbe Tonne.

Was ist Ihre Immobilie wert?

Eine unabhängige Verkehrswertermittlung hilft Ihnen bei Kauf oder Verkauf einer Immobilie.

Hartmut Schmidt Sachverständiger für die Bewertung bebauter und unbebauter Grundstücke

24354 Rieseby | Tel.: 04355 - 989 989

e-masters

Ihr Ansprechpartner für moderne Elektrotechnik.

Elektro Reimer GmbH
Dorfstraße 34
24354 Rieseby
Tel. 0 43 55/3 22
Fax. 0 43 55/6 18
info@elektro-reimer.de
www.elektro-reimer.de

elektro Reimer GmbH
Installation · Verkauf · Kundendienst

19 76

Siegfried Klohs
Dachdeckermeister GmbH
Dorfstraße 6
24366 Loose

Tel: 04358.98870
Mail: info@dachklohs.de
web: dachklohs.de

DACHDECKER KLOHS
Ein gutes Dach beschützt dein Glück

KaufBar

by AWR

... Gebrauchtes neu entdecken

In der Bund-Länder-Konferenz wurde neben der Verlängerung des Lockdowns auch ein stufenweises Öffnungsmodell vorgestellt.

Je nach Sieben-Tage-Inzidenz ist es im dritten Öffnungsschritt seit dem 8. März 2021 möglich, den Einzelhandel - und somit auch die AWR KaufBar - eingeschränkt zu öffnen.

Die Türen der KaufBar sind also seit dem 9. März 2021 für Schnäppchenjäger wieder geöffnet, wenn auch eingeschränkt. Wenn der Sieben-Tage-Inzidenzwert im Kreis Rendsburg-Eckernförde unter 50 liegt, werden 12 Kund*innen zeitgleich eingelassen.

Bei einem Wert zwischen 50 und 100 wird das Shopping per Terminbuchung möglich sein. Ein Wert über 100 hat die erneute Schließung und das Zurückkehren zum bisherigen „Call&Collect“-Prinzip zur Folge. Die einzelnen Öffnungsstufen werden über alle Kommunikationskanäle der AWR wöchentlich in einem Ampelsystem veröffentlicht.

Grüne Ampel (Inzidenz < 50):

Öffnungszeiten ohne Terminbuchung

Montag: geschlossen
Di, Mi, Fr: 09:30 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 09:30 bis 19:00 Uhr
Samstag: 09:30 bis 14:00 Uhr

Der Einlass ist auf 12 Personen beschränkt. Die Maßnahme ist durch Einkaufskörbe im Eingangsbereich reguliert.

einfühlsam · kompetent · engagiert www.scheel-koll.de



SCHEEL+KOLL
Bestattungen GmbH

Horn 9 in Eckernförde
Tel. 04351/24 08

Oberhütten 31 in Hütten · Tel. 04353/1083

*In guten und in schlechten Zeiten sind wir für Sie da.
Sprechen Sie schon heute über Ihre Wünsche ...
denn wir können viel für Sie tun!*

Impressum gem. Landespresseggesetz Schleswig-Holstein

Das „Schlei-Blättchen Rieseby“ ist eine unabhängige und freie Zeitung, erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Rieseby verteilt. Keine Haftung für Irrtum, Richtigkeit von Artikeln und Terminen sowie für unaufgeforderte Beiträge/Bilder. Auf die Veröffentlichung oder Platzierung von Beiträgen sowie die Einhaltung von Ausgabe- und Lieferterminen besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Beiträgen vor. Anzeigen und Darstellungen unterliegen dem Urheberrecht. Nachdruck von Beiträgen nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Leserbriefe werden unbesen der Person und politischen Ausrichtung veröffentlicht, außer, sie enthalten strafbare Inhalte.

Schleiblat Verlag Hartmut Schmidt
Langheide 4 | D-24354 Rieseby | Tel.: 04355 - 989 989 | Fax: 04355 - 989 636

V.i.S.d.Pg.: Hartmut Schmidt, BtrW., Verleger und freier Journalist

Druck: Lohmeier, Eckernförde | Auflage: 1.250 Exemplare
info@schleiblat.de

Gelbe Ampel (Inzidenz: 50-100):

Terminbuchung (Call&Meet)

Termine zum Stöbern und Einkaufen in der KaufBar können unter kaufbar@awr.de oder Telefon 04331 - 708 3131 vereinbart werden.

Rote Ampel (Inzidenz >100):

Call&Collect

Es kann am Schaufenster oder in den sozialen Netzwerken der AWR gestöbert werden und unter kaufbar@awr.de oder Telefon 04331 - 708 3131 ein Abholtermin der Ware vereinbart werden.

Grundsätzlich gelten für den Besuch der KaufBar folgende Regeln: Das Betreten der KaufBar und die Abholung der Ware ist nur mit Mund-Nasenschutz gestattet. Der Mindestabstand, der zu anderen Kunden und zum Personal einzuhalten ist, beträgt 1,5 Meter.

Wir suchen für vorgemerkte Kunden, die gerne nach Rieseby ziehen möchten:
Häuser, Bauplätze und Wohnungen in Rieseby und Umgebung. Gerne auch Bauerwartungsland zur Beplanung und Entwicklung.

Über 30 Jahre Erfahrung in der professionellen Abwicklung von Immobilienverkäufen, Neubauplanung und Entwicklung. Ihnen entstehen durch unsere Tätigkeit natürlich keine zusätzlichen Kosten.

Schlei-Ostsee-Immobilien
Hartmut Schmidt
Langheide 4
24354 Rieseby

Sachverständiger für die Bewertung bebauter und unbebauter Grundstücke

Staatliche Zulassung gemäß § 34c GewO

Aufsichtsbehörde IHK 24103 Kiel

Schlei-Ostsee-Immobilien Tel.: 04355 - 989 989

Für große und kleine Netzwerke



Wir bringen Spaß, Action, Unterhaltung und Kommunikation in Ihr Zuhause. Gehen Sie bei uns ans Netz! Infos und Glasfaserangebote des regionalen Unternehmens finden Sie unter www.glasfaser.sh

SCHLESWIGER STADTWERKE

Wir sind Partner der Stadtwerke SH

Tierheim Weidefeld:
04642 - 987 121

info@tierheim-weidefeld.de
www.tierheim-weidefeld.de



Lars Waldinger
Heizung & Sanitär Service

● Notdienst 24 Std.

Goldammerweg 1
24340 Eckernförde
Tel.: 04351/87691
Fax: 04351/83892

- Brennwertechnik
- Solarenergie
- Holzheizungen
- Badsanierung
- Heizungstechnik
- Sanitäranlagen
- Schornsteinsanierung
- Öl und Gas Kundendienst
- Rohrkamera
- Verkauf von Sanitär- und Heizungsanlagen an Selbstbauer